

Anmeldung

unter Anerkennung unserer Teilnahmebedingungen,
einzuweisen unter www.erfolgreich-weiterbilden.de

Seminar-Nr. 360153

- Ich melde mich verbindlich an zur Weiterbildung „Faires Miteinander im Betrieb“. Die einzelnen Termine und die Kosten habe ich zur Kenntnis genommen.
- Ich möchte über weitere Veranstaltungen zu diesem Thema informiert werden.

Name, Vorname

Straße Nr.

PLZ Ort

geb. am

Telefon tagsüber

E-Mail

- Ich bin ver.di-Mitglied und nehme die Ermäßigung in Anspruch: _____ (bitte Mitgliedsnummer eintragen)

Kostenträger (bitte ankreuzen) selbst Arbeitgeber

Arbeitgeber

Anschrift Arbeitgeber

Datum Unterschrift

Wie sind Sie auf uns aufmerksam geworden?

Lt. §33 BDSG werden Ihre Daten bei uns gespeichert.

Zielgruppe

Die Weiterbildung richtet sich an alle, die mit der Bearbeitung von Konflikten innerhalb eines Unternehmens, einer Behörde oder einer Institution konfrontiert sind. Wir bieten Führungskräften, Betriebs- und Personalräten eine adäquate Methode zur konsensualen Konfliktbewältigung in ihrem Unternehmen.

Termine

Modul 1: Mediation – Eine Einführung in die Methode der betrieblichen Mediation

30.03. – 01.04.2011 21 Std.

Modul 2: Mediation in Teams und Gruppen

08.06. – 10.06.2011 21 Std.

Modul 3: Mediation – Praxis in Organisationen, Behörden und Unternehmen

24.08. – 26.08.2011 21 Std.

Unterrichtszeiten:
jeweils Mittwoch bis Freitag von 9.00 bis 17.00 Uhr

Modul 4: Evaluation der Projekte

05.10. – 06.10.2011 17 Std.

Unterrichtszeiten:
Mittwoch bis Donnerstag von 9.00 bis 17.00 Uhr

ReferentInnen

Uwe Reichertz-Boers, *Dipl.-Sozialpädagoge, Mediator BM und Ausbilder BM, Soziales Management, Business Coach*

Gudrun Schwanert-Tschechne, *M.A., Mediatorin BM und Ausbilderin BM, Business Coach und Gasttrainerin*

Faires Miteinander im Betrieb Mediation in der Arbeitswelt

Ort

SOPRA, Herrenhäuser Str. 62, 30419 Hannover

Kosten

€ 990,- (€ 900,- für ver.di-Mitglieder).
Ratenzahlung ist möglich.

Fördermöglichkeiten: Eine Zuschussung Ihrer Teilnahme ist im Rahmen des Förderprogrammes IWIN (Individuelle Weiterbildung in Niedersachsen) oder über den Bildungsprämiegutschein des Bundesministeriums für Bildung und Forschung möglich. Weitere Infos im Netz unter www.iwin-niedersachsen.de oder www.bildungspraemie.info

Informationsveranstaltungen

Di, 30.11.2010, Do, 27.01.2011, Mi, 02.03.2011,
jeweils 19.00 Uhr
ver.di-Höfe, Rotation, Gosseriede 10, 30159 Hannover

Anmeldung & Informationen

QuBE im Bildungswerk ver.di
Ursel van Overstraeten
Britta Gabriel
Gosseriede 10 • 30159 Hannover
Tel. (0511) 12 400 410
Fax (0511) 12 400 420
E-Mail: hannover@erfolgreich-weiterbilden.de

www.erfolgreich-weiterbilden.de

Konfliktmanagement & Mediation

Stand 11/2010
Layout: Annette Lüth, Burgdorf
Foto: iStockphoto

Faires Miteinander im Betrieb

Mediation in der Arbeitswelt

Das Bildungswerk
ist zertifiziert!
nach DIN EN
ISO 9001:2008



anerkannt nach den Standards des
Bundesverbandes Mediation e.V. (BM)

in Kooperation mit:

Mediation in der Arbeitswelt

**Konsensuale Konfliktbewältigung
in Unternehmen, Behörden und Institutionen**

Konfliktpotentiale in Unternehmen sind vielfältig. Unterschiedliche Auslöser können die Ursache sein: Veränderte Rahmenbedingungen, Strukturveränderungen, wirtschaftliche Krisen, Teamprozesse, neue KollegInnen und Vorgesetzte sowie Führungsprobleme. Die Auswirkungen von Konfliktpotentialen in Unternehmen sind aber auch erheblich: Sie kosten viel Geld und belasten das Betriebsklima, wenn sie nicht frühzeitig erkannt und adäquat bearbeitet werden.

Mediation in der Arbeitswelt stellt einige Anforderungen an die Akteure, die innerbetrieblich oder extern in Unternehmen arbeiten und dort Konflikte bearbeiten sollen. Das Mediationsverfahren schafft einen Rahmen, in dem sowohl die Grundlage für eine weitere Zusammenarbeit als auch die Bedingungen einer fairen Trennung ausgehandelt werden können.

Mediation ist ein außergerichtliches, effektives und kostengünstiges Verfahren, das sich auch bei schwierigeren Konflikten in Unternehmen bewährt hat, und bei dem alle Streitbeteiligten nur gewinnen können.

Die Weiterbildung richtet sich an alle, die mit der Bearbeitung von Konflikten innerhalb eines Unternehmens, einer Behörde oder einer Institution konfrontiert sind. Wir bieten Führungskräften, Betriebs- und Personalräten eine adäquate Methode zur konsensualen Konfliktbewältigung in ihrem Unternehmen. Alle Übungen während der Weiterbildung werden alltäglichen Arbeits- und Betriebssituationen entnommen und zielgerichtet bearbeitet und reflektiert. Die Ausbildungsinhalte richten sich nach den Standards des Bundesverbandes für Mediation.

Diese Weiterbildung ist auf Wunsch auch kombinierbar mit dem Angebot **Mediation für alle Berufsgruppen**, sollte der Wunsch auf Anerkennung durch den Bundesverband für Mediation bestehen.

1 Mediation – Eine Einführung in die Methode der betrieblichen Mediation

Das Einführungsmodul vermittelt einen Einblick in die Techniken des Verfahrens der Mediation im betrieblichen Kontext, den Verlauf der Methode und zeigt auf, wie diese unter innerbetrieblichen Rahmenbedingungen umgesetzt werden kann. Hier werden Grundlagen zur Konflikttheorie vermittelt und Kommunikationsstrukturen in Betrieben bearbeitet. Ferner werden Konflikte themenspezifisch analysiert und nach verschiedenen Interessengruppen betrachtet.

- Struktur und Ablauf der Mediation
- Konfliktanalyse und Konflikttypologie
- Rolle und Haltung in der Mediation
- Rahmenbedingungen im betrieblichen Kontext
- Externe und interne betriebliche Mediation
- Konfliktkommunikation, Kommunikationsstrukturen in Unternehmen
- Analyse des Konflikts – Interessengruppen definieren (Abteilungen, Führungskräfte, Mitarbeiter, Leitung)
- Systemgesetze in Unternehmen wahrnehmen

2 Mediation in Teams und Gruppen

Wir erweitern Ihre persönliche Kompetenz im Umgang mit Menschen und deren Wahrnehmungen. In diesem Modul werden neben Kommunikationstechniken wie der gewaltfreien Kommunikation auch folgende Themen behandelt: Konflikte zwischen MitarbeiterInnen, in Teams und zwischen Organisationen bilden hier den Schwerpunkt. Dieses Modul widmet sich neben den bisher erlernten Methoden und Techniken der Vision, Mediation im beruflichen Alltag zu integrieren. Die Priorität des Moduls liegt hier in der praktischen Ausübung der Mehrparteienmediation unter erschwerten Bedingungen im Arbeitskontext, unterstützt durch Videoselbstbeobachtung.

- Psychologische Grundlagen der Mediation
- Wahrnehmungspsychologie
- Organisationspsychologie
- Haltung und Ethik
- Fairer Umgang mit Kollegen
- Konfliktkultur in Unternehmen
- Hoch eskalierte Konflikte unter Mitarbeitern

- Gruppenmediation und ihre Besonderheiten
- Interventionstechniken in schwierigen Situationen
- Rechtliche Aspekte im Arbeitskontext
- Abgrenzung, Mobbing und Mediation

3 Mediation – Praxis in Organisationen, Behörden und Unternehmen

In diesem Modul liegt der Focus auf der konkreten Umsetzung von Mediationsmodellen im Hinblick auf konsensorientierte Konfliktkulturen in Unternehmen und der Installierung von Mediationsprogrammen in Betrieben.

- Mediationsverträge und Vereinbarungen
- Betriebsvereinbarungen
- Lösungsorientierte Einzelberatung und Motivationsarbeit
- Führungspotentiale entwickeln
- Arbeit mit StellvertreterInnen
- Grenzen und Möglichkeiten
- Entwicklung von Projekten zur Umsetzung in die eigene Praxis
- Visionen für die berufliche Umsetzung
- Projektentwicklung und Zukunftswerkstatt
- Vernetzungsangebote und Berufsverbandsmöglichkeiten
- Marketing und wirtschaftliches Umfeld
- Netzwerkanforderungen

4 Evaluation der Projekte

- Auswertung und Supervision

Baustein-Prinzip

Den TeilnehmerInnen steht hiermit eine gute Möglichkeit zur Verfügung, um die notwendige Stundenzahl von 200 Stunden für die Anerkennung durch den Bundesverband Mediation BM zu erreichen. Sie können unsere Mediationsausbildung mit 120 Stunden Umfang buchen und sich dann oder auch vorher für den Kurs entscheiden. Grundkenntnisse im Verfahren der Mediation sind empfehlenswert. Für diese Kurse werden Teilnahmebescheinigungen ausgestellt, die auf die gesamtnotwendige Anzahl von 200 Stunden angerechnet werden können.

FAX: 0511/12 400 420

QuBE
c/o Bildungswerk ver.di
in Niedersachsen e.V.
Goseriede 10
30159 Hannover